

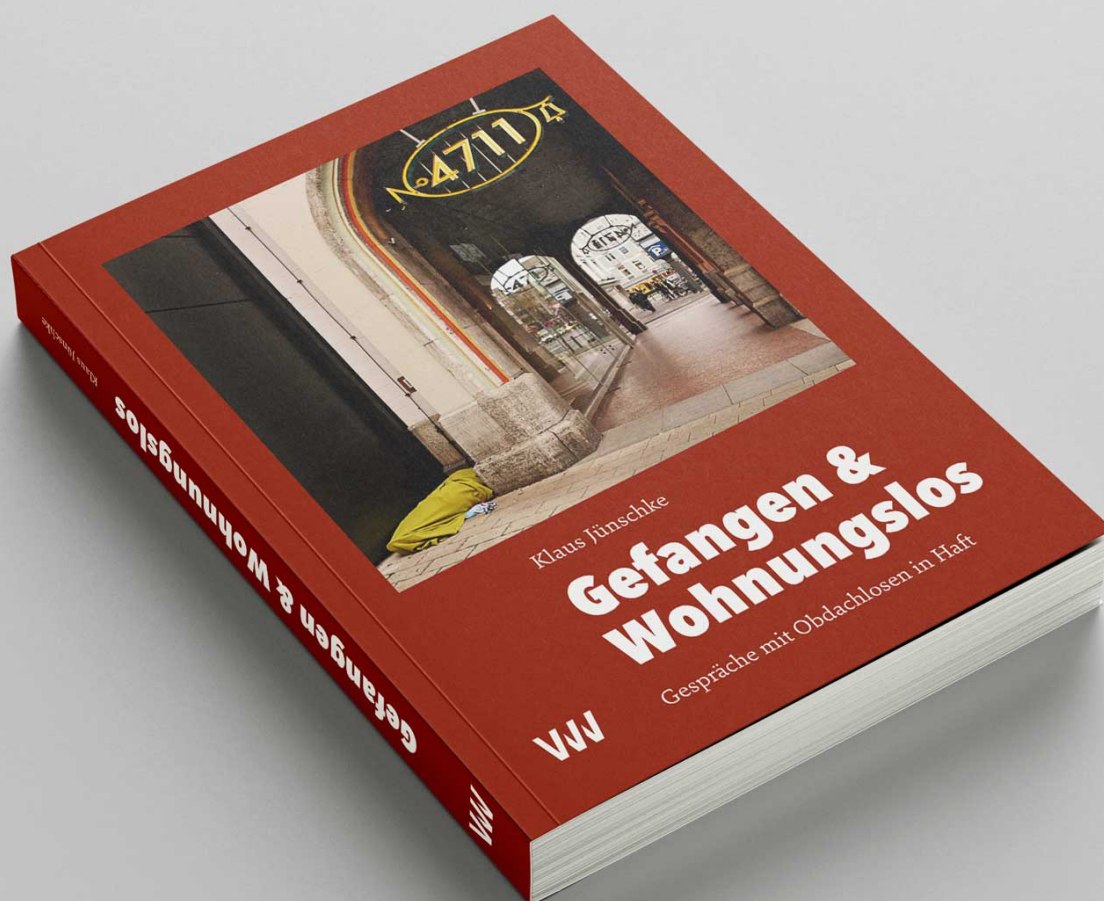


Weissmann
Verlag

Menü

[Startseite](#) > [Allgemein](#) > Gefangen & Wohnungslos

Gefangen & Wohnungslos



Gespräche mit Obdachlosen in Haft

Buch bestellen

Klaus Jünschke war monatelang in den Justizvollzugsanstalten Köln, Siegburg und Rheinbach und hat dort mit Häftlingen gesprochen, die vor ihrer Haft wohnungs- bzw. obdachlos waren – und danach mit größter Wahrscheinlichkeit auch wieder sind.

Aus ihren Erzählungen über die Gründe, die zur Inhaftierung führten, aus den Berichten über die Haftsituation und die Zukunftsaussichten ist das Buch „Gefangen & Wohnungslos“ entstanden. Es informiert die Öffentlichkeit über eine soziale Notlage, deren Behebung längst überfällig ist.

Seit Jahren dokumentiert das Statistische Bundesamt, aber weitgehend von der Öffentlichkeit nicht wahrgenommen: Wohnungslose sind die extrem überrepräsentierte soziale Gruppe in deutschen Gefängnissen. Das kommt auch – aber nicht nur – von der Ersatzfreiheitsstrafe, die diejenigen ins Gefängnis bringt, die eine Geldstrafe nicht bezahlt haben. Da die Bundesregierung gerade beschlossen hat, die Ersatzfreiheitsstrafe nicht abzuschaffen, sondern nur die Straflänge zu halbieren, wird sich daran nichts ändern. Denn die oft nur geringen Geldstrafen können vor allem Obdachlose nicht zahlen.

In den letzten zehn Jahren sind die Obdachlosenzahlen europaweit um 70 % gestiegen. So forderte das EU-Parlament schon Ende 2020 alle Mitgliedstaaten auf, die Obdachlosigkeit bis 2030 zu beseitigen ua mit diesen Hinweisen:

- Obdachlosigkeit ist eine der schwersten Formen von Armut, die durch ein Zusammenspiel struktureller, institutioneller und persönlicher Faktoren verursacht wird
- EU-Länder sollen Obdachlosigkeit entkriminalisieren und gleichberechtigten Zugang zu öffentlichen Diensten wie Gesundheitsversorgung, Bildung und Sozialleistungen gewähren.

Auf Wohnungslosigkeit muss mit Wohnungsschlüsseln und nicht mit Handschellen reagiert werden. Wohnen ist ein Menschenrecht.

Gefördert von der Stadt Köln, der Arche für Obdachlose e.V. und dem Mach Mit e.V.



ISBN 978-3-949168-10-9

Das Buch erscheint im Kölner Weissmann Verlag und kann hier direkt vorbestellt werden.

Buch bestellen

Kategorie: **Allgemein**

← Solo für Phyllis im Podcast „Trodstoff“

„Iran ist immer ein Zufluchtsort für Juden
gewesen“ – Mohsen Banaie im Interview
mit NIW →

Weissmann Verlag

c/oR24

Rathenauplatz 24

50674 Köln

mail@weissmann-verlag.de

+49 221 5303915

Team

Impressum

Datenschutzerklärung

AGB



© Weissmann Verlag | contemporary urban reading 2024

[Datenschutzerklärung](#) | [Erstellt mit Storefront & WooCommerce.](#)

